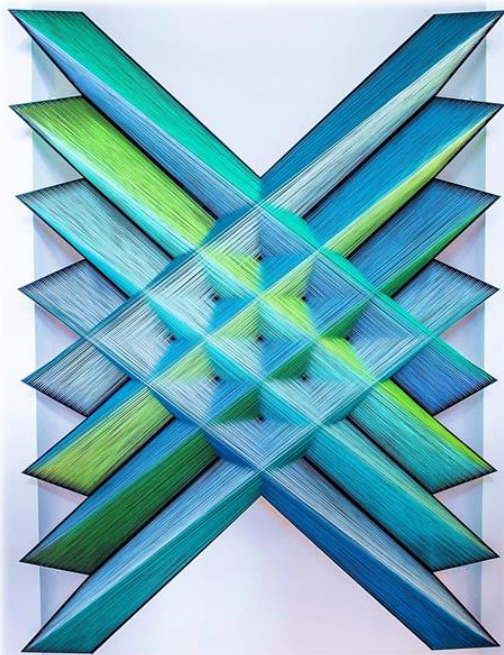


Stadt Schmallenberg



Stadt Schmallenberg Hochsauerlandkreis



Haushaltsplan 2020

Zwischenbericht zum Haushaltsjahr 2020

(Stichtag: 30.06.2020)

Inhaltsübersicht

	Seite
1. Vorbemerkungen / Erläuterungen zur Zwischenergebnisrechnung	3
2. Gesamtergebnisrechnung zum 30.06.2020 (Vergleich Planung/Ergebnis)	8
3. Gesamtergebnisrechnung zum 30.06.2020 mit Einzelkontennachweis	9
4. Erträge aus den wichtigsten Steuern und Abgaben (Gesamtjahr) [grafische Übersicht]	15
5. Gesamtfinanzzrechnung zum 30.06.2020	17
6. Erläuterungen zur Gesamtfinanzzrechnung	18
7. Übersicht und Stand der Investitionsmaßnahmen	20
8. Bericht über den Umsetzungsstand der Investitionsschwerpunkte 2020	28
9. Informationen über aktuelle Förderprogramme	30
10. Ausblick	31

Vorbemerkungen

Das erste Halbjahr 2020 war gesamtgesellschaftlich geprägt durch die Corona-Pandemie. Die wirtschaftlichen Folgen werden gravierende Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte des Jahres 2020 und der Folgejahre haben.

Die Bundesregierung geht in der Prognose zur Entwicklung des deutschen Bruttoinlandsprodukts in 2020 von einem historischen Einbruch in Höhe von 6,3 % gegenüber dem Vorjahr aus. Andere Institute prognostizieren einen Rückgang in einer Größenordnung von 5 – 9 %. Die wirtschaftliche Entwicklung hat massive Auswirkungen auf die Steuererträge von Bund, Ländern und Kommunen. Die Mai-Steuerschätzung 2020 beziffert den Einbruch des Steueraufkommens bundesweit auf 100 Mrd. € für 2020 bzw. auf 316 Mrd. € summiert bis 2024. Die Kommunen sind unmittelbar betroffen durch den Rückgang von Gewerbesteuererträgen sowie ihren Anteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer. Mittelbar werden sich absehbar weitere Auswirkungen in der Finanzausstattung des Landes innerhalb des Finanzausgleichsystems ergeben.

Zwar sieht das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung schon ab dem dritten Quartal 2020 deutliche wirtschaftliche Erholungstendenzen. Gefahren für die wirtschaftliche Erholung seien jedoch eine mögliche zweite Pandemiewelle sowie die weltwirtschaftliche Entwicklung, die ebenfalls stark von der Pandemie beeinflusst ist. Darüber hinaus spielten schwelende Handelskonflikte eine große Rolle.

Mit der Aufstellung von unterschiedlichen Programmen und Fördermaßnahmen beabsichtigen die Bundes- und Landesregierung den Konjunktureinbruch zu dämpfen und die Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte zu begrenzen.

Dieser Zwischenbericht soll ein Hauptaugenmerk auf die haushaltswirksamen Folgen der Corona-Pandemie legen. Ferner werden im Abschnitt D des Berichtes die derzeit bekannten und für den Kommunalbereich relevanten Förderprogramme zur Bewältigung der Pandemie-Folgen näher erläutert.

A Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Der Ergebnisplan des Haushaltsplanes 2020 weist eine Unterdeckung von 500.000 € aus. Eine Prognose, wie das Ergebnis zum Ende des Jahres tatsächlich ausfallen wird, ist derzeit nicht möglich, da u.a. die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Ertrags- und Aufwandsseite nicht abschließend beziffert werden können.

Der Landtag NRW berät aktuell ein Gesetz zur Isolation der pandemiebedingten Belastungen in den kommunalen Haushalten. Konkret sollen die Belastungen durch Buchung eines außerordentlichen Ertrages in der Ergebnisrechnung eliminiert und durch Aktivierung in der Bilanz über bis zu 50 Jahre verteilt können¹. Um die pandemiebedingten Belastungen im Jahresabschluss ermitteln zu können, werden diese buchhalterisch separat gekennzeichnet. Bis zum 31.7. wurden pandemiebedingte Aufwendungen in Höhe von rd. 170.000 € verbucht. Neben erforderlichen Hygienemaßnahmen (zusätzliche Reinigungsmaßnahmen, Erwerb von Desinfektionsmitteln und –spendern, Schutzausrüstung etc.) in den städtischen Gebäuden, Schulen und Kindergärten sind hierin auch Zahlungen in Höhe von 20.000 € bzw. 60.000 € an die Tochtergesellschaften Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungs-GmbH und SauerlandBad GmbH enthalten. Die Stadtvertretung hat beschlossen, zur Deckung der aus den eingeschränkten Betriebsmöglichkeiten zu erwartenden Defizite eine zusätzliche Einlage an die Akademie GmbH in Höhe von bis zu 90.000 € und ein zusätzliches Betriebsfüh-

¹ Vgl. auch Erläuterungen in der Vorlage IX/1502

rungsentgelt an die SauerlandBad GmbH in Höhe von bis zu 550.000 € zu gewähren. Zur Sicherung der Liquidität beider Gesellschaften wurden hierauf erste Abschlagszahlungen geleistet.

Entwicklung einzelner Positionen des Haushaltes

Auf den Seiten 5 ff. ist die Ergebnisrechnung zum 30.06.2020 aufgeführt. Diese berücksichtigt sowohl im Planungsansatz als auch in der Spalte „Ergebnis“ die Erträge und Aufwendungen im Berichtszeitraum Januar – Juni 2020². In der Spalte „Prognose“ wird das jeweilige voraussichtliche Kontenergebnis zum 31.12.2020 ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um eine lineare Hochrechnung der Zwischenergebnisse. Für Positionen, bei denen beispielsweise aufgrund einer besonderen Buchungssystematik (z.B. Jahresabschlussbuchungen) eine lineare Hochrechnung nicht plausibel erschien, wurde eine manuelle Korrektur vorgenommen³. Der in der Hochrechnung ausgewiesene prognostizierte Fehlbetrag von rd. 520 T€ kann wie erläutert aufgrund der Unsicherheiten in einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen derzeit als nicht sicher angesehen werden. Ferner können sich aufgrund der beschriebenen gegebenenfalls erforderlichen abweichenden Verbuchung der pandemiebedingten Lasten im Jahresabschluss noch Änderungen ergeben.

Die Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandspositionen des Haushaltes wird nachfolgend näher erläutert:

Ordentliche Erträge

Mit ordentlichen Erträgen in Höhe von rd. 30,9 Mio. € konnten zum 30.06. rd. 49 % des Planansatzes realisiert werden.

Die **Gewerbesteuererträge** waren im Haushalt 2020 mit 11,5 Mio. € veranschlagt. Zu Beginn der Pandemie und des „Shutdowns“ bestand große Sorge, dass es zu einem starken Einbruch der Gewerbesteuererträge kommt. Den Unternehmen wurde zur Sicherung ihrer Liquidität die Möglichkeit eingeräumt, die Gewerbesteuermessbeträge über das Finanzamt auf 0 € herabzusetzen und von Stundungsmöglichkeiten Gebrauch zu machen. Die Gewerbesteuererträge waren daraufhin innerhalb eines kurzen Zeitraums um rd. 2,5 Mio. € gesunken. Derzeit liegen sie bei einem Ertrag von 10,2 Mio. €⁴ und damit rd. 1,4 Mio. € unterhalb des Planansatzes. Zu berücksichtigen ist, dass im verbuchten Ertrag 2020 einige Gewerbesteuerabrechnungen aus Vorjahren enthalten sind. Eine Prognose, wie sich die wirtschaftliche Entwicklung auf die städtischen Gewerbesteuererträge der Folgejahre auswirkt, erscheint zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Die Erträge aus den **Schlüssel- und Bedarfszuweisungen** vom Land sind insgesamt mit 6,98 Mio. € geplant. Diese sind zum 30.06. zu 50 % des Planansatzes ertragsmäßig vereinbart. Die Haushaltsplanung basierte auf der Modellrechnung des Landes zum GFG 2020. Da die Festsetzung der GFG-Mittel unverändert zur Modellrechnung erfolgt ist, sind die hieraus geplanten Erträge vollständig zu erwarten. Zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen als Folge der Corona-Pandemie in den Kommunen hat das Land zum Zahlungstermin 30.06. zusätzlich 2/3 der Septemberrate der GFG-Zuweisungen an die Kommunen vorzeitig ausgezahlt.

² Berücksichtigt werden die in den Perioden 1-6 ergebniswirksam gewordenen Buchungen

³ Aufgrund der Vielzahl der Haushaltsstellen wurde die Korrektur auf größere Ertrags- und Aufwandspositionen beschränkt. Bei den benannten Verlustausgleichszusagen an die städtischen Tochtergesellschaften wurde angenommen, dass diese in voller Höhe eintreten.

⁴ Stand 04.08.2020

An **Gemeindeanteilen Einkommens- und Umsatzsteuer** waren im Haushalt 13,8 Mio. € an Erträgen geplant. Der Ertrag des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer lag zum 30.06. bei rd. 5,5 Mio. € und damit bei 47 % des Ansatzes. Die höhere Arbeitslosenquote und die hohe Anzahl von Beschäftigten in Kurzarbeit werden sich in den Einkommensteuerzahlen deutlich bemerkbar machen. Die Mai-Steuerschätzung 2020 geht von einem Rückgang der veranlagten Einkommensteuer 2020 gegenüber dem Vorjahr um 25 % aus. Absehbar ist daher, dass der Ertrag in der geplanten Höhe nicht erreicht werden wird.

Bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist erst nach Beschlussfassung über den städtischen Haushalt 2020 vom Bund ein Gesetz zur weiteren Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen für die Jahre 2020 und 2021 beschlossen worden. Danach werden u.a. über den Anteil Umsatzsteuer weitere Bundesmittel zur Kostenbeteiligung an die Kommunen weitergeleitet. Hieraus hätte sich bei unverändertem Umsatzsteueraufkommen ein Mehrertrag für Schmallenberg von rd. 380 T€ ergeben. Durch die mit der Rezession verbundenen Umsatzsteuerrückgänge und bedingt durch die vom Bund beschlossenen befristeten Mehrwertsteuersenkung zum 01.07.2020 wird sich der kommunale Anteil an der Umsatzsteuer jedoch verringern. Zum 30.06. liegt der Ertrag bei rd. 1,14 Mio. € bzw. rd. 45 % des um die Kostenbeteiligung KdU korrigierten Planansatzes.

Aus der **Abrechnung der einheitsbedingten Lasten** für das Veranlagungsjahr 2018 sah der Haushaltsplan einen Ertrag in Höhe von 310.000 € vor. Dieser ist in der geplanten Höhe eingegangen.

Die **sonstigen Steuereinnahmen** (Grundsteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer und Vergnügungssteuer) entwickeln sich unterschiedlich. Die Erträge aus Grundsteuern und Hundesteuer laufen planmäßig. Bei der Zweitwohnungssteuer wurde im Zuge der notwendigen Satzungsänderung zur Berechnung der Bemessungsgrundlagen bereits darauf hingewiesen, dass der eingeplante Ertrag voraussichtlich unterschritten wird. Die weitere Entwicklung des Zweitwohnungssteuerertrages im zweiten Halbjahr sollte hier aus Sicht der Verwaltung zunächst abgewartet werden. Die geringeren Erträge aus der Vergnügungssteuer resultieren ebenfalls aus dem Shutdown. Aktuell wird davon ausgegangen, dass der eingeplante Ertrag um 25 T€ unterschritten wird. Zur Veranschaulichung sind die wichtigsten Steuern und Gebühren auf den Seiten 13-15 grafisch dargestellt. Zu berücksichtigen ist, dass es sich hierbei um eine Auswertung bezogen auf das Gesamtjahr handelt.

Die **Erträge aus Sonderposten** sind zunächst zur Hälfte des jeweiligen Planansatzes eingebucht. Gleiches gilt für den Aufwand aus Abschreibungen. Bei der Prognose wurde unter Einbeziehung der Abschreibungsvorschau der Buchhaltungssoftware und aufgrund des voraussichtlich nicht in voller Höhe zur Umsetzung kommende Investitionsvolumens angenommen, dass der Abschreibungsaufwand um 300 T€ unterschritten wird.

Weiterhin große Sorge bereitet die Situation im Stadtforst. Trockenheit und Borkenkäferbefall setzen zunehmend auch den städtischen Baumbeständen zu. Das Überangebot an Kalamitätsholz am Markt erschwert einerseits die Absatzmöglichkeiten und führt zu einem Verfall des Holzpreises. Auf der anderen Seite entstehen entsprechende Aufwendungen für die zügige Aufarbeitung des befallenen Baumbestandes. Das Produkt Stadtwald schloss in der Haushaltsplanung mit einem negativen Ergebnis von rd. 390 T€. Von erwarteten Verkaufserlösen in Höhe von 604 T€ konnten zum 30.06. erst 200 T€ realisiert werden. Dem Produkt Stadtwald kommt im Berichtsjahr eine als sonstiger ordentlicher Ertrag verbuchte Entschädigungszahlung des Landesbetriebes Straßen.NRW für die Inanspruchnahme von Forstflächen im Zuge des Umgehungsstraßenbaus Bad Fredeburg in Höhe von rd. 400 T€ zu Gute. Eine Prognose zum voraussichtlichen Abschluss des Produktes Forst ist aktuell nicht möglich. Zudem wird die Frage nach einer Sonderabschreibung zu beantworten sein. Maßgeblich wird die Menge des am Jahresende zu bilanzierenden Schadholzes sein.

Ordentliche Aufwendungen

Mit rd. 28,7 Mio. € sind bislang rd. 45 % der geplanten ordentlichen Aufwendungen verbucht worden.

Mit erwarteten rd. 14,4 Mio. € stellt der **Personalaufwand** rd. 22 % des ordentlichen Aufwandes des Haushaltes 2020 dar. Nach aktueller Hochrechnung und unter Berücksichtigung der erst im Dezember aufwandswirksam werdenden Weihnachtsgeldzahlung für tariflich Beschäftigte sowie der erst im Jahresabschluss zu buchenden Pensions- und Beihilferückstellungen wird der geplante Aufwand um rd. 550 T€ unterschritten werden.

Für die Angestellten von Bund und Ländern stehen aktuell Tarifvertragsverhandlungen an. Die Tarifrunde zwischen Gewerkschaften und Arbeitgeberseite wurden aufgrund der Corona-Pandemie um mehrere Monate verschoben. Aufgrund der Situation der öffentlichen Haushalte werden schwierige Gespräche erwartet. In der Personalkostenhochrechnung wurde vom Fachamt eine Tarifierhöhung ab dem 01.08.2020 von 3 % berücksichtigt.

Das Ergebnis der **Versorgungsaufwendungen** ist letztlich abhängig von der Berechnung der Versorgungskasse zur Höhe der Pensions- und Beihilferückstellung und der sich hieraus ergebenden Zuführung bzw. Auflösung. Aufgrund von Änderungen, die im Jahresverlauf noch eintreten können, ist eine Abschätzung zur Entwicklung dieser Position zum jetzigen Zeitpunkt schwierig. Die Berechnung für das Jahr 2020 wird erfahrungsgemäß erst im Februar des Folgejahres vorliegen und dann im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten berücksichtigt werden.

Die Aufwendungen aus dem Budget **Gebäudebewirtschaftung** entwickeln sich zum ersten Halbjahr planmäßig. Das Budget **Gebäudeunterhaltung** wurde im Haushalt 2020 mit Mitteln in Höhe von 700 T€ ausgestattet. Aufgestockt wurde das Budget unterjährig um rd. 180 T€ durch Inanspruchnahme der im Jahresabschluss gebildeten Kindergartenrücklage, die für Unterhaltungs- und Sanierungsarbeiten an städtischen Kindergärten einzusetzen ist. Die Mittel des Budgets waren zum 30.6. zu rd. 75 % verausgabt bzw. in Aufträgen gebunden. Größere Maßnahmen sind hier Sanierungsarbeiten am Kindergarten Ahornweg und die Sanierung der „Regenhalle“ an der Grundschule Oberkirchen. Ferner wird die mit Landesmitteln geförderte Glasfaseranbindung der Grundschulen Bad Fredeburg, Schmallenberg und des Teilstandortes Gleidorf aus dem Budget umgesetzt. Es wird davon ausgegangen, dass die verfügbaren Budgetmittel zum Ende des Jahres vollständig eingesetzt wurden.

Bei Verabschiedung des Haushaltes 2020 ist die Stadt von einem Aufwand für die **Kreisumlage** von 12,2 Mio. € ausgegangen. Da die vom Kreistag beschlossene Hebesatzsenkung um 0,85 % auf 34,42 % niedriger ausgefallen ist, als im Rahmen der Haushaltsplanung erwartet ergibt, sich ein Mehraufwand an Kreisumlage in Höhe von rd. 23 T€. Aufgrund gestiegener Umlagegrundlagen errechnet sich trotz der Hebesatzsenkung für Schmallenberg gegenüber dem Vorjahr eine Mehrbelastung in Höhe von rd. 240 T€. Die Aufwendungen aus der Kreisumlage einschließlich der Umlagen für Drogensuchtberatung und VHS betragen in 2020 rd. 12,4 Mio. €.

In der Kinder- und Jugendhilfe ist aufgrund höherer Fallzahlen in der Heimunterbringung und Eingliederungshilfe nach heutigem Stand mit Mehraufwendungen in Höhe von 80.000 € gegenüber der Haushaltsplanung zu rechnen. Die Mehraufwendungen können jedoch voraussichtlich durch Mehrerträge bzw. Minderaufwendungen an anderer Stelle des Jugendamtsbereiches gedeckt werden.

Der Aufwand für die **Schülerbeförderungskosten** war im Haushaltsplan mit insgesamt 1,2 Mio. € kalkuliert. Aufgrund der Schulschließungen in Folge der Corona-Pandemie werden sich im Bereich der Schülerspezialbeförderung Minderaufwendungen ergeben, die heute allerdings noch nicht konkret zu beziffern sind.

In der Position **Finanzerträge** wurden die Zinserträge aus den bestehenden Kapitalanlagen mit der Erwartung von 150.000 € in der Prognose angesetzt. Nicht berücksichtigt wurden Erträge aus dem neu eingerichteten Spezialfonds. Diese sind zwar zu erwarten, können aufgrund der unterjährigen Einrichtung und des noch laufenden Portfolioaufbaus zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht konkret beziffert werden. Bei den sonstigen Finanzaufwendungen ergibt sich zum aus heutiger Sicht ein überplanmäßiger Aufwand in Höhe von rd. 55 T€. Dieser resultiert aus Nebenkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb von Finanzanlagen sowie Beratungskosten für die Ausschreibung und Einrichtung des Spezialfonds. Diese konnten nach Mitteilung der beauftragten Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht wie ursprünglich vorgesehen direkt dem Spezialfonds belastet werden, da sie vor dessen offizieller Einrichtung entstanden sind.

Vergleich Planung/Ergebnis zum 30.06.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Planung	Ergebnis	Planerfüllung	Planung	Prognose	
		Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum %	2020 EUR	2020 EUR	2020 %
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	15.131.989,92	14.234.068,99	94,07%	30.264.000,00	28.077.439,08	→ 92,78%
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.176.737,12	8.222.332,23	100,56%	16.353.500,00	16.363.734,40	→ 100,06%
3	+ Sonstige Transfererträge	158.999,96	141.435,14	88,95%	318.000,00	282.870,28	↘ 88,95%
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.483.213,64	5.371.211,70	97,96%	10.966.500,00	10.748.924,68	→ 98,02%
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.098.455,84	678.682,30	61,79%	2.197.000,00	1.436.579,30	↘ 65,39%
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	771.865,74	842.117,27	109,10%	1.543.800,00	1.634.248,58	→ 105,86%
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	532.869,92	1.328.462,73	249,30%	1.065.800,00	1.669.542,03	↑ 156,65%
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	169.999,94	121.779,79	71,64%	340.000,00	364.157,00	→ 107,11%
10	= Ordentliche Erträge	31.524.132,08	30.940.090,15	98,15%	63.048.600,00	60.577.495,35	96,08%
11	- Personalaufwendungen	7.209.945,20	6.070.490,40	84,20%	14.420.000,00	13.869.411,64	→ 96,18%
12	- Versorgungsaufwendungen	349.999,96	406.311,06	116,09%	700.000,00	690.506,00	→ 98,64%
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.094.996,60	7.838.713,50	86,19%	18.190.300,00	16.904.422,54	→ 92,93%
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.859.999,32	2.352.657,24	82,26%	5.720.000,00	5.405.314,44	→ 94,50%
15	- Transferaufwendungen	11.022.905,62	10.887.482,57	98,77%	22.045.900,00	21.719.287,88	→ 98,52%
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.286.043,04	1.195.866,24	92,99%	2.572.400,00	2.543.076,46	→ 98,86%
17	= Ordentliche Aufwendungen	31.823.889,74	28.751.521,01	90,35%	63.648.600,00	61.132.018,96	96,05%
18	= Ordentliches Ergebnis	-299.757,66	2.188.569,14	-730,11%	-600.000,00	-554.523,61	92,42%
19	+ Finanzerträge	76.500,00	13.345,48	17,45%	153.000,00	153.531,14	→ 100,35%
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	26.493,98	80.874,79	305,26%	53.000,00	108.611,24	↓ 204,93%
21	= Finanzergebnis	50.006,02	-67.529,31	-135,04%	100.000,00	44.919,90	44,92%
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-249.751,64	2.121.039,83	-849,26%	-500.000,00	-509.603,71	101,92%
26	= Jahresergebnis	-249.751,64	2.121.039,83	-849,26%	-500.000,00	-509.603,71	101,92%
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-249.751,64	2.121.039,83	-849,26%	-500.000,00	-509.603,71	101,92%
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						

Vergleich Planung/Ergebnis zum 30.06. mit Einzelkonten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Planung	Ergebnis	Planerfüllung	Planung	Prognose	
		Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum %	2020 EUR	2020 EUR	2020 %
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	15.131.989,92	14.234.068,99	94,07%	30.264.000,00	28.077.439,08	→ 92,78%
	+ • 40110 Grundsteuer A	64.998,00	64.311,50	98,94%	130.000,00	128.623,00	→ 98,94%
	+ • 40120 Grundsteuer B	1.614.999,98	1.634.908,88	101,23%	3.230.000,00	3.269.817,76	→ 101,23%
	+ • 40130 Gewerbesteuer	5.749.999,98	5.234.334,62	91,03%	11.500.000,00	10.000.000,00	→ 86,96%
	+ • 40210 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	5.829.999,98	5.455.524,75	93,58%	11.660.000,00	10.911.049,50	→ 93,58%
	+ • 40220 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.069.998,00	1.136.391,49	106,21%	2.140.000,00	2.272.782,98	→ 106,20%
	+ • 40310 Vergnügungssteuer	75.000,00	11.014,83	14,69%	150.000,00	100.000,00	→ 66,67%
	+ • 40320 Hundesteuer	62.496,00	64.453,29	103,13%	125.000,00	128.906,58	→ 103,13%
	+ • 40340 Zweitwohnungssteuer	117.498,00	98.141,18	83,53%	235.000,00	196.282,36	→ 83,52%
	+ • 40510 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	546.999,98	534.988,45	97,80%	1.094.000,00	1.069.976,90	→ 97,80%
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.176.737,12	8.222.332,23	100,56%	16.353.500,00	16.363.734,40	→ 100,06%
	+ • 41110 Schlüsselzuweisungen vom Land	2.364.999,98	2.366.368,44	100,06%	4.730.000,00	4.732.736,88	→ 100,06%
	+ • 41210 Bedarfszuweisungen vom Land	792.499,98	792.836,42	100,04%	1.585.000,00	1.585.672,84	→ 100,04%
	+ • 41400 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	22.999,98	118.965,03	517,24%	46.000,00	120.000,00	→ 260,87%
	+ • 41410 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	3.217.139,84	3.186.806,54	99,06%	6.434.300,00	6.373.613,08	→ 99,06%
	+ • 41470 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	20.497,98	3.800,06	18,54%	41.000,00	44.600,12	→ 108,78%
	+ • 41480 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	4.599,98	0,00	0,00%	9.200,00	0,00	0,00%
	+ • 41610 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.598.999,40	1.599.000,00	100,00%	3.198.000,00	3.198.000,00	→ 100,00%
	+ • 41810 Allgemeine Umlagen vom Land	154.999,98	154.555,74	99,71%	310.000,00	309.111,48	→ 99,71%
3	+ Sonstige Transfererträge	158.999,96	141.435,14	88,95%	318.000,00	282.870,28	→ 88,95%
	+ • 42110 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	79.999,98	62.593,76	78,24%	160.000,00	125.187,52	→ 78,24%
	+ • 42111 Ersatz von sozialen Leistungen durch Unterhaltsverpflichtete	22.500,00	30.452,85	135,35%	45.000,00	60.905,70	→ 135,35%
	+ • 42210 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	39.999,98	34.323,89	85,81%	80.000,00	68.647,78	→ 85,81%
	+ • 42910 Andere sonstige Transfererträge	16.500,00	14.064,64	85,24%	33.000,00	28.129,28	→ 85,24%
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.483.213,64	5.371.211,70	97,96%	10.966.500,00	10.748.924,68	→ 98,02%
	+ • 43010 Sonstige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.741,98	58.937,40	174,67%	67.500,00	117.874,80	→ 174,63%
	+ • 43020 Kostenbeitrag ökologische Ausgleichsmaßnahmen	7.500,00	4.249,36	56,66%	15.000,00	15.000,00	→ 100,00%
	+ • 43110 Verwaltungsgebühren	253.083,92	295.484,04	116,75%	506.200,00	590.968,08	→ 116,75%
	+ • 43210 Benutzungsgebühren und ähnliche	4.476.093,90	4.451.714,44	99,46%	8.952.200,00	8.903.428,88	→ 99,46%
	+ • 43610 Zweckgebundene Abgaben	294.997,98	154.726,52	52,45%	590.000,00	309.453,04	→ 52,45%

Vergleich Planung/Ergebnis zum 30.06. mit Einzelkonten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten		Planung	Ergebnis	Planerfüllung	Planung	Prognose	
			Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum %	2020 EUR	2020 EUR	2020 %
			1	2	3	4	5	6
	+ • 43710	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	266.995,94	267.099,98	100,04%	534.000,00	534.199,96	→ 100,04%
	+ • 43720	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	35.499,98	30.999,96	87,32%	71.000,00	61.999,92	↘ 87,32%
	+ • 43810	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausschlag	115.299,94	108.000,00	93,67%	230.600,00	216.000,00	→ 93,67%
5	+ Privatrechtliche	Leistungsentgelte	1.098.455,84	678.682,30	61,79%	2.197.000,00	1.436.579,30	↘ 65,39%
	+ • 44110	Mieten und Pachten	312.979,94	369.643,08	118,10%	626.000,00	556.295,34	↘ 88,87%
	+ • 44120	Jagdpachten	34.941,98	50.498,32	144,52%	69.900,00	72.551,32	→ 103,79%
	+ • 44210	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	315.947,96	211.323,37	66,89%	631.900,00	422.646,74	↘ 66,89%
	+ • 44610	Umsatzerlöse 7%	359.997,98	8.488,87	2,36%	720.000,00	290.000,00	↓ 40,28%
	+ • 44611	Umsatzerlöse 7 % - Teilerneuerung u. a. - Selbstzahler	0,00	1.911,53		0,00	3.823,06	↑
	+ • 44620	Umsatzerlöse 19%	69.996,00	32.656,69	46,66%	140.000,00	82.941,96	↘ 59,24%
	+ • 44630	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.591,98	4.160,44	90,60%	9.200,00	8.320,88	→ 90,44%
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		771.865,74	842.117,27	109,10%	1.543.800,00	1.634.248,58	→ 105,86%
	+ • 44800	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen vom Bund	750,00	935,82	124,78%	1.500,00	1.871,64	↗ 124,78%
	+ • 44810	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen vom Land	249.743,92	280.995,06	112,51%	499.500,00	561.990,12	↗ 112,51%
	+ • 44820	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	381.995,96	468.250,73	122,58%	764.000,00	819.515,50	→ 107,27%
	+ • 44830	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von Zweckverbänden und dergl.	4.999,98	0,00	0,00%	10.000,00	10.000,00	100,00%
	+ • 44850	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermöge	8.849,96	0,00	0,00%	17.700,00	17.000,00	96,05%
	+ • 44870	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	47.496,00	43.404,34	91,39%	95.000,00	86.808,68	→ 91,38%
	+ • 44880	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	78.029,92	48.531,32	62,20%	156.100,00	137.062,64	↘ 87,80%
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		532.869,92	1.328.462,73	249,30%	1.065.800,00	1.669.542,03	↑ 156,65%
	+ • 45110	Strom-Konzessionsabgaben	364.999,98	672.000,00	184,11%	730.000,00	672.000,00	→ 92,05%
	+ • 45111	Gas-Konzessionsabgaben	0,00	70.895,91		0,00	70.895,91	↑
	+ • 45410	Gewinn aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	15.000,00	0,00	0,00%	30.000,00	30.000,00	100,00%
	+ • 45510	Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	172.500,00		0,00	172.500,00	↑
	+ • 45610	Bußgelder	23.244,00	25.052,40	107,78%	46.500,00	50.104,80	→ 107,75%
	+ • 45620	Gebühren aus Verwaltungszwangsverfahren	32.994,00	33.132,74	100,42%	66.000,00	66.265,48	→ 100,40%
	+ • 45650	Verzinsung der Gewerbesteuer	15.000,00	18.126,75	120,85%	30.000,00	36.253,50	↗ 120,85%

Vergleich Planung/Ergebnis zum 30.06. mit Einzelkonten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten		Planung	Ergebnis	Planerfüllung	Planung	Prognose	
			Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum %	2020 EUR	2020 EUR	2020 %
			1	2	3	4	5	6
	+ • 45660	Stundungszinsen	498,00	103,07	20,70%	1.000,00	206,14	20,61%
	+ • 45820	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen und Rücklagen	0,00	0,00	0,00%	0,00	0,00	0,00%
	+ • 45830	Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	68.999,96	69.000,00	100,00%	138.000,00	138.000,00	100,00%
	+ • 45910	Andere sonstige ordentliche Erträge	12.133,98	267.651,86	22,05%	24.300,00	433.316,20	1782,80%
8	+ Aktivierter Eigenleistungen		169.999,94	121.779,79	71,64%	340.000,00	364.157,00	107,11%
	+ • 47110	Aktivierter Eigenleistungen	169.999,94	121.779,79	71,64%	340.000,00	364.157,00	107,11%
10	= Ordentliche Erträge		31.524.132,08	30.940.090,15	 98,15%	63.048.600,00	60.577.495,35	 96,08%
11	- Personalaufwendungen		7.209.945,20	6.070.490,40	84,20%	14.420.000,00	13.869.411,64	96,18%
	- • 50110	Bezüge der Beamten	811.691,28	767.194,77	94,52%	1.623.400,00	1.620.065,26	99,79%
	- • 50120	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	4.758.291,26	4.159.333,48	87,41%	9.516.600,00	9.127.522,26	95,91%
	- • 50190	Vergütungen der sonstigen Beschäftigten	7.500,00	1.068,56	14,25%	15.000,00	2.137,12	14,25%
	- • 50220	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	379.383,28	324.616,24	85,56%	758.800,00	722.427,42	95,21%
	- • 50320	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	978.087,38	842.522,61	86,14%	1.956.200,00	1.862.252,30	95,20%
	- • 50410	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	24.996,00	8.308,99	33,24%	50.000,00	35.007,28	70,01%
	- • 50510	Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Beschäftigte	249.996,00	-32.554,25	-13,02%	500.000,00	500.000,00	100,00%
12	- Versorgungsaufwendungen		349.999,96	406.311,06	116,09%	700.000,00	690.506,00	98,64%
	- • 51210	Beiträge zur Versorgungskasse	249.999,98	339.815,10	135,93%	500.000,00	520.000,00	104,00%
	- • 51410	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	84.999,98	66.495,96	78,23%	170.000,00	140.506,00	82,65%
	- • 51510	Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	15.000,00	0,00	0,00%	30.000,00	30.000,00	100,00%
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		9.094.996,60	7.838.713,50	86,19%	18.190.300,00	16.904.422,54	92,93%
	- • 52110	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	478.985,54	421.676,19	88,04%	958.000,00	843.352,38	88,03%
	- • 52111	Unterhaltung bauliche Anlagen (Unterkonto)	18.499,98	0,00	0,00%	37.000,00	37.000,00	100,00%
	- • 52210	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	299.329,98	230.880,05	77,13%	598.700,00	641.724,84	107,19%
	- • 52211	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Unterkonto)	199.998,00	45.157,69	22,58%	400.000,00	100.000,00	25,00%
	- • 52410	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.254.335,76	1.219.029,06	97,19%	2.508.700,00	2.438.058,12	97,18%
	- • 52510	Unterhaltung von Fahrzeugen	145.239,96	74.305,08	51,16%	290.500,00	269.524,02	92,78%
	- • 52520	Ersatzbeschaffungen und Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	214.807,90	222.630,10	103,64%	429.700,00	445.260,20	103,62%

Vergleich Planung/Ergebnis zum 30.06. mit Einzelkonten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten		Planung	Ergebnis	Planerfüllung	Planung	Prognose	
			Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum %	2020 EUR	2020 EUR	2020 %
			1	2	3	4	5	6
	- • 52610	Kostenerstattungen an das Land	10.499,96	18.707,78	178,17%	21.000,00	37.415,56	↓ 178,17%
	- • 52620	Kostenerstattungen an Gemeinden (GV)	135.949,98	130.921,65	96,30%	271.900,00	261.843,30	→ 96,30%
	- • 52630	Kostenerstattungen an Zweckverbände	2.719.999,98	2.732.510,43	100,46%	5.440.000,00	5.465.020,86	→ 100,46%
	- • 52680	Kostenerstattungen an übrige Bereiche	24.997,98	20.163,15	80,66%	50.000,00	40.326,30	↗ 80,65%
	- • 52710	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	44.991,98	19.067,69	42,38%	90.000,00	243.000,00	↓ 270,00%
	- • 52720	Schülerbeförderungskosten	604.499,94	470.800,58	77,88%	1.209.000,00	941.601,16	↗ 77,88%
	- • 52730	Lehr- und Lernmittel	43.986,00	31.871,89	72,46%	88.000,00	75.371,46	↗ 85,65%
	- • 52740	Lehraufwendungen Inklusion	13.999,96	8.280,13	59,14%	28.000,00	16.560,26	↗ 59,14%
	- • 52810	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten und Waren 7%	49.999,98	31.211,10	62,42%	100.000,00	100.000,00	→ 100,00%
	- • 52820	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten und Waren 19%	75.000,00	62.693,78	83,59%	150.000,00	125.387,56	↗ 83,59%
	- • 52910	Aufwendungen für sonstige Verwaltungsaufgaben, Sach- und Dienstleistungen	2.759.873,72	2.098.807,15	76,05%	5.519.800,00	4.822.976,52	↗ 87,38%
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.859.999,32	2.352.657,24	82,26%	5.720.000,00	5.405.314,44	→ 94,50%
	- • 57110	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	2.849.499,36	2.349.500,02	82,45%	5.699.000,00	5.399.000,00	→ 94,74%
	- • 57310	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	10.499,96	3.157,22	30,07%	21.000,00	6.314,44	↑ 30,07%
15	-	Transferaufwendungen	11.022.905,62	10.887.482,57	98,77%	22.045.900,00	21.719.287,88	→ 98,52%
	- • 53150	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	339.594,00	368.913,80	108,63%	679.200,00	682.150,34	→ 100,43%
	- • 53180	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.070.819,78	2.037.967,24	98,41%	4.141.700,00	4.075.934,48	→ 98,41%
	- • 53181	Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen Dorferneuerung	7.500,00	1.417,35	18,90%	15.000,00	2.834,70	↑ 18,90%
	- • 53310	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	589.999,98	521.939,70	88,46%	1.180.000,00	1.043.879,40	↗ 88,46%
	- • 53320	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	414.999,98	352.231,78	84,88%	830.000,00	704.463,56	↗ 84,88%
	- • 53330	Leistungen für Asylbewerber	399.999,96	411.973,30	102,99%	800.000,00	823.946,60	→ 102,99%
	- • 53390	Sonstige soziale Leistungen	270.993,98	237.496,00	87,64%	542.000,00	474.992,00	↗ 87,64%
	- • 53410	Gewerbesteuerumlage	504.999,98	540.676,55	107,06%	1.010.000,00	1.081.353,10	→ 107,06%
	- • 53730	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	69.000,00	57.800,00	83,77%	138.000,00	115.600,00	↗ 83,77%
	- • 53740	Kreisumlage allgemein	6.099.999,98	6.111.845,11	100,19%	12.200.000,00	12.223.690,22	→ 100,19%
	- • 53760	Kreisumlage, andere Mehrbelastungen	62.499,98	53.602,30	85,76%	125.000,00	107.204,60	↗ 85,76%
	- • 53910	Sonstige Transferaufwendungen	192.498,00	191.619,44	99,54%	385.000,00	383.238,88	→ 99,54%
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.286.043,04	1.195.866,24	92,99%	2.572.400,00	2.543.076,46	→ 98,86%

Vergleich Planung/Ergebnis zum 30.06. mit Einzelkonten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten		Planung	Ergebnis	Planerfüllung	Planung	Prognose	
			Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum %	2020 EUR	2020 EUR	2020 %
			1	2	3	4	5	6
	- • 54110	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	73.785,92	37.105,83	50,29%	147.600,00	104.002,40	70,46%
	- • 54210	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	218.647,98	204.578,59	93,57%	437.300,00	409.157,18	93,56%
	- • 54220	Mieten und Pachten	96.417,88	127.263,66	131,99%	192.900,00	267.563,40	138,71%
	- • 54230	Leasing	22.395,98	17.686,25	78,97%	44.800,00	35.372,50	78,96%
	- • 54240	Erbbauszinsen	7.446,00	11.640,28	156,33%	14.900,00	17.147,20	115,08%
	- • 54290	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	34.997,96	399,90	1,14%	70.000,00	59.799,80	85,43%
	- • 54320	Sonstige Geschäftsaufwendungen	225.719,88	243.869,05	108,04%	451.500,00	487.738,10	108,03%
	- • 54410	Versicherungen	307.533,74	306.276,31	99,59%	615.100,00	612.552,62	99,59%
	- • 54420	Mitgliedsbeiträge etc.	34.831,92	30.111,70	86,45%	69.700,00	60.223,40	86,40%
	- • 54490	Wertkorrekturen zu Forderungen	9.996,00	665,79	6,66%	20.000,00	20.000,00	100,00%
	- • 54610	Aufwendungen zu Rückstellungen und Rücklagen	9.996,00	0,00	0,00%	20.000,00	20.000,00	100,00%
	- • 54620	Einstellungen und Zuschreibungen in die Sonderposten	13.849,98	0,00	0,00%	27.700,00	0,00	0,00%
	- • 54710	Betriebliche Steueraufwendungen	6.835,98	3.205,23	46,89%	13.700,00	9.934,24	72,51%
	- • 54820	Säumniszuschläge	246,00	112,87	45,88%	500,00	225,74	45,15%
	- • 54850	Aufwendungen der Rechnungsabgrenzung investiver Zuschüsse an Dritte	209.999,84	210.000,00	100,00%	420.000,00	420.000,00	100,00%
	- • 54910	Verfügungsmittel	1.998,00	600,00	30,03%	4.000,00	1.200,00	30,00%
	- • 54960	Nicht abzugsfähige USt aus der internen LV	3.345,98	1.079,94	32,28%	6.700,00	2.159,88	32,24%
	- • 54990	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.998,00	1.270,84	15,89%	16.000,00	16.000,00	100,00%
17	= Ordentliche Aufwendungen		31.823.889,74	28.751.521,01	90,35%	63.648.600,00	61.132.018,96	96,05%
18	= Ordentliches Ergebnis		-299.757,66	2.188.569,14	-730,11%	-600.000,00	-554.523,61	92,42%
19	+ Finanzerträge		76.500,00	13.345,48	17,45%	153.000,00	153.531,14	100,35%
	+ • 46150	Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	363,97		0,00	727,94	
	+ • 46170	Zinserträge von Kreditinstituten	75.000,00	11.579,91	15,44%	150.000,00	150.000,00	100,00%
	+ • 46510	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	1.500,00	1.401,60	93,44%	3.000,00	2.803,20	93,44%
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		26.493,98	80.874,79	305,26%	53.000,00	108.611,24	204,93%
	- • 55170	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	3.999,98	2.855,30	71,38%	8.000,00	8.000,00	100,00%
	- • 55990	Sonstige Finanzaufwendungen	22.494,00	78.019,49	346,85%	45.000,00	100.611,24	223,58%
21	= Finanzergebnis		50.006,02	-67.529,31	-135,04%	100.000,00	44.919,90	44,92%
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-249.751,64	2.121.039,83	-849,26%	-500.000,00	-509.603,71	101,92%

Vergleich Planung/Ergebnis zum 30.06. mit Einzelkonten

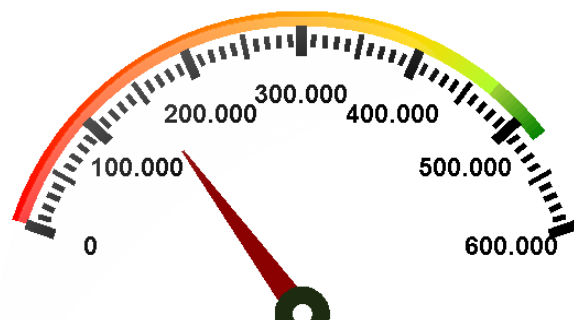
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Planung	Ergebnis	Planerfüllung	Planung	Prognose	
		Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum EUR	Berichtszeitraum %	2020 EUR	2020 EUR	2020 %
		1	2	3	4	5	6
26	= Jahresergebnis	-249.751,64	2.121.039,83	-849,26%	-500.000,00	-509.603,71	101,92%
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-249.751,64	2.121.039,83	-849,26%	-500.000,00	-509.603,71	101,92%
	<u>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</u>						

Stand wichtige Steuerarten und Leistungsentgelte bezogen auf das Gesamtjahr

Kurbeitrag (410101-43610)

Planwert:
520.000 €

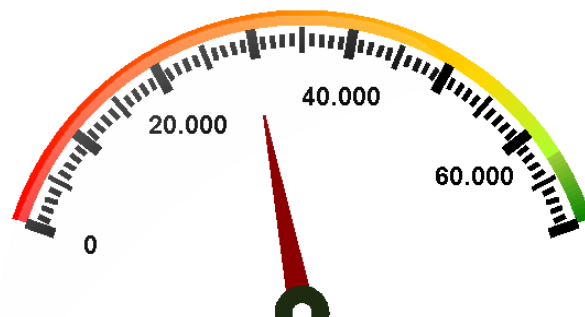
Angeordnet:
149.635 €



Kurbeitrag Nordenau (410102-43610)

Planwert:
70.000 €

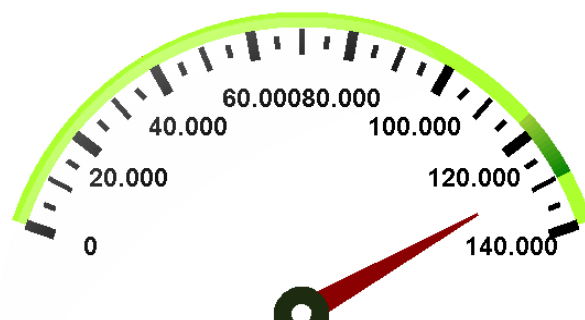
Angeordnet:
29.745 €



Grundsteuer A (610101-40110)

Planwert:
130.000 €

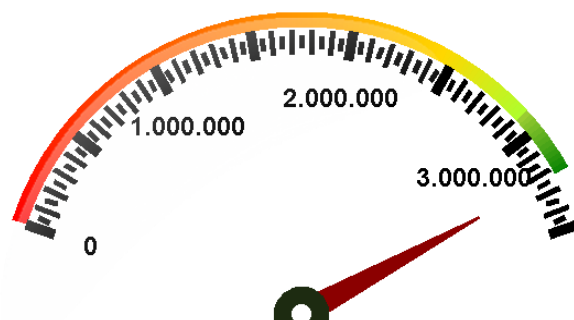
Angeordnet:
128.560 €



Grundsteuer B (610101-40120)

Planwert:
3.230.000 €

Angeordnet:
3.238.436 €

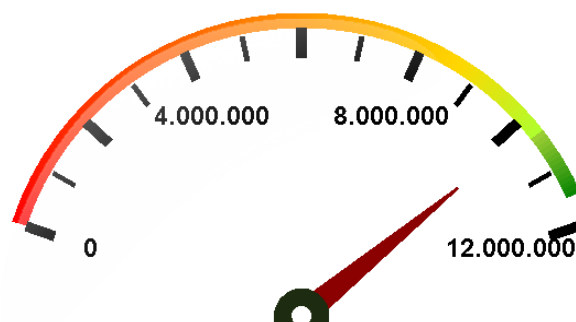


Stand wichtige Steuerarten und Leistungsentgelte bezogen auf das Gesamtjahr

Gewerbsteuer (610101-40130)

Planwert:
11.500.000 €

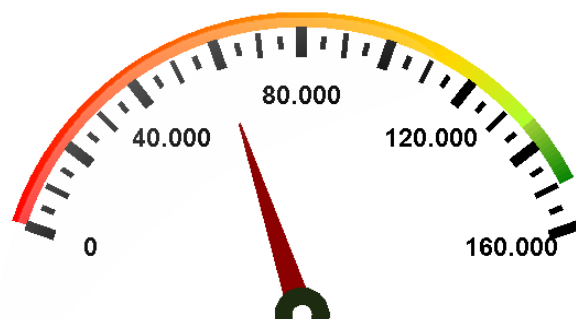
Angeordnet:
10.203.631 €



Vergnügungssteuer A (610101-40310)

Planwert:
150.000 €

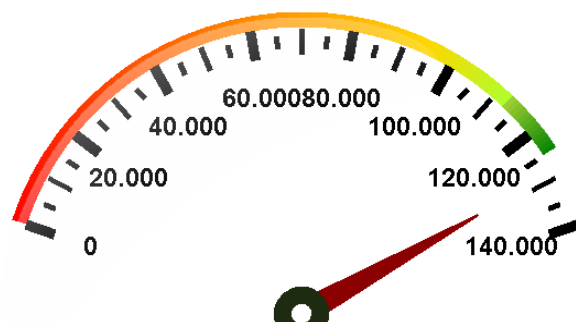
Angeordnet:
60.011 €



Hundesteuer (610101-40320)

Planwert:
125.000 €

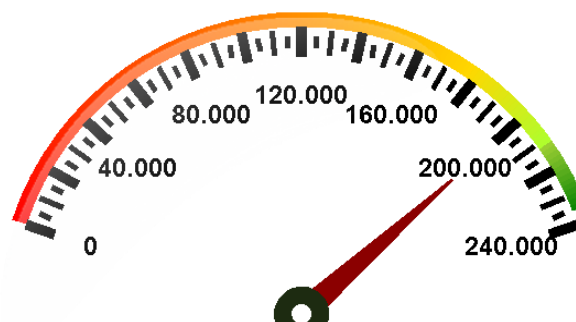
Angeordnet:
128.785 €



Zweitwohnungssteuer (610101-40340)

Planwert:
235.000 €

Angeordnet:
199.826 €



**Finanzrechnung
(Stand 30.06.2020)**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebe- ner Ansatz des Haus- halts- jahres	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr
		2019 EUR	2020 EUR	EUR	2020 EUR	EUR	2021 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	31.235.802,03	30.264.000,00	0,00	11.773.794,02	-18.490.205,98	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.321.138,23	12.735.500,00	0,00	8.854.513,74	-3.880.986,26	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	696.705,35	318.000,00	0,00	202.778,81	-115.221,19	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.149.005,23	10.130.900,00	0,00	4.993.483,37	-5.137.416,63	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.914.585,67	2.195.000,00	0,00	586.037,91	-1.608.962,09	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.944.675,29	1.543.800,00	0,00	946.258,82	-597.541,18	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.412.665,06	897.800,00	0,00	561.511,29	-336.288,71	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.087.718,63	153.000,00	0,00	379.281,60	226.281,60	0,00
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	62.762.295,49	58.238.000,00	0,00	28.297.659,56	-29.940.340,44	0,00
10	- Personalauszahlungen	12.055.409,34	13.920.000,00	0,00	6.080.982,79	-7.839.017,21	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	645.750,01	790.000,00	0,00	320.020,44	-469.979,56	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.975.801,18	18.265.300,00	0,00	7.928.894,71	-10.336.405,29	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	70.086,14	53.000,00	0,00	50.152,95	-2.847,05	0,00
14	- Transferauszahlungen	22.968.263,41	22.045.900,00	0,00	11.133.357,69	-10.912.542,31	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	2.834.795,13	2.095.800,00	0,00	1.422.789,50	-673.010,50	0,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.550.105,21	57.170.000,00	0,00	26.936.198,08	-30.233.801,92	0,00
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.212.190,28	1.068.000,00	0,00	1.361.461,48	293.461,48	0,00
18	+ Investitionszuwendungen	5.905.927,28	7.644.000,00	0,00	2.676.250,35	-4.967.749,65	0,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung von Sachanlagen	1.674.846,65	155.000,00	0,00	218.092,06	63.092,06	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanl.	1.000.041,71	0,00	0,00	5.000.028,88	5.000.028,88	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	499.711,51	2.225.000,00	0,00	85.174,08	-2.139.825,92	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.080.527,15	10.024.000,00	0,00	7.979.545,37	-2.044.454,63	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	1.060.868,31	700.000,00	0,00	736.979,89	36.979,89	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.819.582,55	18.036.672,19	3.464.672,19	1.709.220,96	-16.327.451,23	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	923.276,63	2.206.258,08	617.258,08	573.659,68	-1.632.598,40	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	5.963.637,14	0,00	0,00	421,06	421,06	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	651.819,22	1.207.234,76	176.234,76	223.483,59	-983.751,17	0,00
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	1.850,00	50.000,00	0,00	18.721,08	-31.278,92	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.421.033,85	22.200.165,03	4.258.165,03	3.262.486,26	-18.937.678,77	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 9.340.506,70	-12.176.165,03	-4.258.165,03	4.717.059,11	16.893.224,14	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 2.128.316,42	-11.108.165,03	-4.258.165,03	6.078.520,59	17.186.685,62	0,00
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	141.142,15	480.000,00	0,00	399.808,59	-80.191,41	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	149.580,00	155.000,00	0,00	103.700,00	-51.300,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 8.437,85	325.000,00	0,00	296.108,59	-28.891,41	0,00
38	= Änderung des Bestandes an Finanzierungsmitteln	- 2.136.754,27	-10.783.165,03	-4.258.165,03	6.374.629,18	17.157.794,21	0,00
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	22.079.005,07	19.982.414,64	0,00	19.882.414,64	-100.000,00	0,00
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	40.163,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel	19.982.414,64	9.199.249,61	-4.258.165,03	26.257.043,82	17.057.794,21	0,00

B Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist die zum 30.06. feststellbaren Zahlungsströme auf der Ein- und Auszahlungsseite aus. Anders als bei der Ergebnisrechnung findet keine Periodisierung bzw. Abgrenzung der Zahlungen statt. Zu berücksichtigen ist, dass die Spalte „Fortgeschriebener Ansatz 2020“ im Bereich der Investitionsauszahlungen die Planwerte des Haushaltes zuzüglich der im Jahresabschluss 2019 gebildeten Ermächtigungsübertragungen enthält.

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit drückt das finanzielle Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit als Differenz zwischen Einzahlungen und Auszahlungen aus. Er zeigt an, ob und in welcher Höhe aus laufender Verwaltungstätigkeit ein Beitrag zur Finanzierung der Investitionstätigkeit erwirtschaftet werden konnte.

Bei Einzahlungen in Höhe von rd. 28,3 Mio. € und Auszahlungen von rd. 26,9 Mio. € weist die Finanzrechnung zum 30.06 einen Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit von rd. + 1,4 Mio. € aus. In der Spalte Steuern und ähnliche Abgaben ist zu sehen, dass der Einzahlungsbetrag mit rd. 11,8 Mio. € unterhalb des in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Betrages von rd. 14,2 Mio. € liegt. Das hängt u.a. damit zusammen, dass insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer zwar einige Forderungen veranlagt wurden, die Zahlungspflicht jedoch gestundet wurde. Die unbürokratische Stundung von Steuerforderungen war eine Maßnahme der Bundesregierung, die Liquidität der Unternehmen in der Corona-Pandemie zu sichern. Bei den bei der Stadt beantragten Steuerstundungen ging es i.d.R. um Zeiträume von wenigen Monaten.

Saldo aus Investitionstätigkeit

Aus Investitionstätigkeit stehen zum Stichtag 30.06. Einzahlungen von rd. 2,9 Mio. € Auszahlungen von rd. 3,2 Mio. € gegenüber¹. Durch weitere Investitionsauszahlungen hat sich die Auszahlungssumme zum 31.7. bereits auf 4,2 Mio. € erhöht. Größere Investitionsauszahlungen insbesondere aus den laufenden und in Planung befindlichen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen werden für die zweite Jahreshälfte erwartet. In vergebenen Aufträgen sind aktuell 5,2 Mio. € gebunden. In welcher Höhe die geplanten Investitionsauszahlungen von 22,2 Mio. € tatsächlich zum Tragen kommen, ist aus heutiger Sicht schwer abschätzbar.

Die Erneuerung oder erstmalige Herstellung von Straßen wird in der Regel durch Anliegerbeiträge mitfinanziert. Die Landesregierung hat Anfang 2020 ein mit 65 Mio. € dotiertes Förderprogramm zur Entlastung der Anlieger von Straßenbaubeiträgen aufgelegt². Die Anlieger werden durch eine von den Kommunen zu beantragende Landesförderung um 50 % des veranlagten Anliegeranteils entlastet. Die Förderrichtlinien sind zwar zwischenzeitlich beschlossen, es können aber aktuell noch keine Förderanträge bei der NRW.Bank gestellt werden. Dies soll den Ankündigungen nach ab dem Spätsommer möglich sein. Da Fördervoraussetzung ist, dass die Maßnahmen gegenüber den Anliegern noch nicht abgerechnet sind, wurde die beitragsrechtliche Abrechnung von städtischen Straßenbaumaßnahmen zunächst zurückgestellt, um den Erhalt der Förderung zugunsten der Anlieger nicht zu gefährden. Dies erklärt die geringe Einzahlungssumme aus Beiträgen in der Spalte 21 der Finanzrechnung. Profitieren können von der Entlastung Anlieger von Straßenbaumaßnahmen, deren Bauprogramme nach dem 01.01.2018 beschlossen wurden.

¹ Die Einzahlungen lt. der Finanzrechnung zum 30.06. beinhalten den Rückfluss von 5 Mio. € aus dem Verkauf einer Festzinsanleihe aus dem Kapitalanlagevermögen. Die o.a. Einzahlungssumme ist um diesen Betrag bereinigt worden, da es sich lediglich um eine bilanzielle Umschichtung handelt.

² Vgl. Vorlage IX/1442

Zum aktuellen Stand der Investitionsmaßnahmen wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf eine Aufführung von Maßnahmen mit einem Planansatz < 10.000 € verzichtet.

Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 sah eine Kreditermächtigung für Investitionen in Höhe von 470 T€ zur Abwicklung des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ vor. Die Fördermittel, die für die Neugestaltung des Schulhofes an der Realschule Bad Fredeburg eingesetzt werden sollen, werden im Laufe des 2. Halbjahres abgerufen. Bei dem in der Spalte Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen ausgewiesenen Betrag von rd. 400 T€ handelt es sich um einen Teilbetrag der für das Jahr 2019 zustehenden Rate des Programms Gute Schule. Dieser wurde Ende 2019 aus der Kreditermächtigung des Haushaltes 2019 beantragt, die Auszahlung durch die NRW.Bank erfolgte jedoch erst Anfang 2020, sodass dieser Betrag in der aktuellen Finanzrechnung ausgewiesen ist.

Unter Berücksichtigung der Salden aus lfd. Verwaltungstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit weist die Finanzrechnung zum 30.06.2020 eine Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in Höhe von rd. 6,3 € aus. Hierin enthalten ist der Rückfluss aus dem Verkauf einer Finanzanlage in Höhe von 5 Mio. € (Saldo aus Rückfluss und neuen Kapitalanlagen). Hierbei handelt es sich bilanziell um eine Umschichtung liquider Mittel vom Umlauf- in das Anlagevermögen. Durch den Aufbau des Spezialfonds im zweiten Halbjahr 2020 mit den entsprechenden Kapitalzuführungen werden sich die Werte der Finanzrechnung zum Jahresabschluss zum 31.12. noch deutlich verändern.

Übersicht Ein- und Auszahlungen aus Investitionsmaßnahmen des Haushaltsplanes 2020 zum 30.06.2020

(Maßnahmen > 10.000 €; Planansätze einschließlich im Jahr 2019 gebildeter Ermächtigungübertragungen)

EINZAHLUNGEN

Investitionszuwendungen

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Einzahlung	Erläuterung
210101	Sanierung Grundschule Bad Fredeburg	555.000 €	0 €	Der Abruf der Städtebaufördermittel erfolgt nach Baufortschritt in der 2. Jahreshälfte 2020; die Kassenwirksamkeit der Fördermittel wurde im Bewilligungsbescheid auf den Zeitraum 2020-2024 verteilt; im Jahr 2020 kommt es daher zu einer geringeren Einzahlung als geplant.
210101	Sanierung Turnhalle Grundschule Bad Fredeburg	360.000 €	0 €	Der Abruf von KInvFöG Mitteln für den 1. BA erfolgt in der zweiten Jahreshälfte
210101	Sanierung Grundschule Bödefeld	300.000 €	0 €	siehe Erläuterungen zur Maßnahme Sanierung GS Bad Fredeburg
210101	Sanierung Grundschule Schmallenberg	270.000 €	0 €	Der Abruf der Fördermittel erfolgt im zweiten Halbjahr
210101	Umsetzung Medienentwicklungsplan und Digitalpakt Grundschulen	160.000 €	0 €	Umsetzung und Fördermittelabruf in der 2. Jahreshälfte 2020
210101	Sanierung Schulhof Grundschule Oberkirchen	70.000 €	0 €	Abruf der KInvFöG-Mittel nach Abschluss der Maßnahme
210101	Erweiterungsbau Grundschule Oberkirchen	35.000 €	5.900 €	Verbuchung der Mittel aus Gute Schule 2020 erfolgt im Jahresabschluss
210101	Sanierung Grundschule Berghausen	12.000 €	0 €	Verbuchung der Mittel aus Gute Schule 2020 erfolgt im Jahresabschluss
210102	Umsetzung Medienentwicklungsplan und Digitalpakt Hauptschule	50.000 €	0 €	Umsetzung und Fördermittelabruf in der 2. Jahreshälfte
210103	Sanierung Turnhalle Realschule Bad Fredeburg	290.000 €	0 €	siehe Erläuterungen zur Maßnahme Sanierung GS Bad Fredeburg
210103	Umsetzung Medienentwicklungsplan und Digitalpakt Realschule	56.000 €	0 €	Umsetzung und Fördermittelabruf in der 2. Jahreshälfte
210104	Umsetzung Medienentwicklungsplan und Digitalpakt Gymnasium	125.000 €	0 €	Umsetzung und Fördermittelabruf in der 2. Jahreshälfte
360101	Bau einer Kindertagesstätte im Gebäude der Realschule Bad Fredeburg	125.000 €	0 €	Die Fördermittel sind zwischenzeitlich eingegangen
360101	Einrichtung einer Kindertagesbetreuung in der ehem. Grundschule Westfeld	67.000 €	0 €	Die Fördermittel sind zwischenzeitlich eingegangen
520201	Darstellung und Dokumentation historische Stadtmauer Schmallenberg	10.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich in der Planung. Ein Fördermittelantrag konnte noch nicht gestellt werden.
520301	Dorferneuerung Wormbach	150.000 €	0 €	Die Fördermittel werden in der 2. Jahreshälfte abgerufen

520301	Erneuerung Straße "Auf der Burg" (Teilbereich) Bad Fredeburg	35.000 €	0 €	Der Fördermittelabruf erfolgt im Zuge der Umsetzung der Maßnahme
520301	Erneuerung OD Holthausen	244.000 €	0 €	Der Förderantrag bei der BR Arnberg ist gestellt; Abruf im Zuge der Umsetzung der Maßnahme (vor. 2021)
520301	Haus- und Hofflächenprogramm Schmallingenberg	30.000 €	0 €	Der Mittelabruf erfolgt in der 2. Jahreshälfte
520301	Haus- und Hofflächenprogramm Bad Fredeburg und Orte	30.000 €	0 €	Der Mittelabruf erfolgt in der 2. Jahreshälfte
540105	Energieeffizienter Ausbau der Straßenbeleuchtungsanlagen	210.000 €	0 €	Die Maßnahme wird derzeit mit Fa. Innogy abgestimmt
540107	Ausbau von Bushaltestellen	135.000 €	0 €	Der Zuwendungsbescheid ist eingegangen; Mittelabruf im Zuge der Maßnahmenumsetzung
550201	Renaturierung Frettelbach, Bad Fredeburg	240.000 €	0 €	Der Förderantrag bei der BR Arnberg ist gestellt; Abruf im Zuge der Umsetzung der Maßnahme
550201	Maßnahmen nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie	60.000 €	0 €	Es sind bislang keine förderungswürdigen Projekte in Planung
570202	Sanierung Stadthalle Schmallingenberg	480.000 €	0 €	Der Förderbescheid für den 2. Bauabschnitt liegt vor. Der Mittelabruf erfolgt in der 2. Jahreshälfte
570204	Sanierung und Erweiterung Holz- und Touristikzentrum	30.000 €	0 €	Der Fördermittelabruf erfolgt im 2. Halbjahr
610101	Investitionspauschale (GFG)	3.345.000 €	2.666.748 €	Die eingeplante Pauschale wird in der geplanten Höhe eingegeben
610101	Feuerschutzpauschale	170.000 €	0 €	Die eingeplante Pauschale ist zwischenzeitlich eingegangen

Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Einzahlung	Erläuterung
110603	An- und Verkauf von Grundstücken	150.000 €	218.092 €	Weitere Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen werden in der 2. Jahreshälfte erwartet.

Einzahlungen aus Beiträgen

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Einzahlung	Erläuterung
520301	Erneuerung OD Holthausen	200.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt im Zuge der Umsetzung der Maßnahme
520301	Erneuerung Auf der Burg (Teilbereich)	70.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt im Zuge der Umsetzung der Maßnahme
530101	Wassertransportleitung Mönekind / Kirchrarbach	37.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt nach Übernahme der Wasserversorgung voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte
530101	Erschließung Baugebiet "Zur Hummeske" Gleidorf	10.000 €	0 €	Abgelöste Beiträge aus Grundstücksverkäufen sind zwischenzeitlich eingegangen
530101	Wasserleitung BG Altes Feld II, Schmallingenberg	27.000 €	0 €	Ablösevertrag ist in Vorbereitung; Zahlungseingang nach Baubeginn

530101	Planung und Ausbau Gewerbepark Hochsauerland II	30.000 €	0 €	Abgelöste Beiträge aus Grundstücksverkäufen sind zwischenzeitlich eingegangen
540101	Erschließung BG Altes Feld II, Schmallenberg	600.000 €	0 €	Ablösevertrag ist in Vorbereitung; Zahlungseingang nach Baubeginn
540101	Erschließung "Meisenburg", Gewerbegebiet Lake	315.000 €	0 €	Ablösevertrag ist in Vorbereitung; Zahlungseingang nach Baubeginn
540101	Planung und Ausbau Gewerbepark Hochsauerland II	160.000 €	0 €	Abgelöste Beiträge aus Grundstücksverkäufen sind zwischenzeitlich eingegangen
540101	Erneuerung Astenbergstraße, Westfeld	180.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt im Zuge der Umsetzung der Maßnahme
540101	Ausbau Erschließungsstraße Baugebiet "Zur Hummeske"	100.000 €	0 €	Abgelöste Beiträge aus Grundstücksverkäufen sind zwischenzeitlich eingegangen
540101	Erneuerung Jahnstraße, Gleidorf	67.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte
540101	Erneuerung Straße "Auf der Hütte", Bödefeld	60.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte
540101	Erneuerung Straße "In der Walmecke", Westfeld	105.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt im Zuge der Umsetzung der Maßnahme
540101	Erschließung BG "Zum Parmberg", Dorlar	50.000 €	0 €	Beiträge werden mit dem Verkauf von Grundstücken abgelöst
540101	Erneuerung "Zum Kreuzberg", Bödefeld	45.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt im Zuge der Umsetzung der Maßnahme
540103	Erneuerung Weg "Im Ruthen", Bracht	31.000 €	0 €	Die Beitragserhebung erfolgt im Zuge der Umsetzung der Maßnahme

AUSZAHLUNGEN

Auszahlungen für aktivierbare Zwendungen

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Auszahlung	Erläuterung
250101	Investitionszuschüsse Schützenhallen	45.555 €	20.263 €	Inanspruchnahme erfolgt sukzessive nach Eingang der Verwendungsnachweise
410102	Zuschuss Dorfgemeinschaft Nordenau Investitionen Kurparkanlage	50.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planung
520301	Zuschuss Ausbau Freizeitanlage Winkhausen	30.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planung
520301	Haus- und Hofflächenprogramm Bad Fredeburg und Orte	82.079 €	7.946 €	Inanspruchnahme erfolgt sukzessive nach Eingang der Verwendungsnachweise
520301	Haus- und Hofflächenprogramm Schmallenberg	71.943 €	95.467 €	Inanspruchnahme erfolgt sukzessive nach Eingang der Verwendungsnachweise

540103	Ausbau von Wirtschaftswegen	39.100 €	844 €	Weitere Zuschussanträge von Teilnehmergeinschaften werden noch erwartet
540105	Zuschüsse an Innogy zur Erweiterung der Beleuchtungsanlagen	27.558 €	8.400 €	Pauschalansatz; Inanspruchnahme nach Bedarf
570101	Zuschüsse an Wasserbeschaffungsverbände	20.000 €	10.000 €	Vorliegende Zuschussanträge von Wasserbeschaffungsverbänden befinden sich derzeit in der Prüfung
570101	Investitionszuschuss Breitbandausbau	716.000 €	80.564 €	Der Großteil der Mittel wird in der 2. Jahreshälfte zur Auszahlung kommen

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Auszahlung	Erläuterung
110603	An- und Verkauf von Grundstücken	700.000 €	736.980 €	Im Auszahlungsbetrag ist eine größere Summe aus einem Grundstücksgeschäft des Haushaltsjahres 2019 enthalten; Weitere Ankäufe sind in der 2. Jahreshälfte zu erwarten

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Auszahlung	Erläuterung
110305	Neuanschaffung von Geräten, Lizenzen, etc.	198.000 €	26.150 €	Sukzessive Inanspruchnahme nach Bedarf
110606	Ersatzbeschaffung Fahrzeuge Bauhof	212.000 €	146.761 €	Größere Anschaffungen (u.a. Trecker) sind abgeschlossen, weitere Beschaffungen stehen in der 2. Jahreshälfte noch an.
120501	Neuanschaffung von Sirenen	31.985 €	0 €	Geplant ist die Umstellung der Sirenanlagen in Felbecke und Gleidorf. Die Arbeiten erfolgen im 2. Halbjahr 2020
120502	Neuanschaffung von Geräten, Ausrüstungsgegenständen, etc.	23.001 €	13.548 €	Inanspruchnahme des Ansatzes nach Bedarf
120502	Einrichtung von Abgassauganlagen in Feuerwehrgerätehäusern	41.483 €	0 €	Die Ausschreibung ist in Vorbereitung. Umsetzung ist im 2. Halbjahr 2020 geplant
120502	Umstellung der Feuerwehren auf Digitalfunk	96.000 €	0 €	Die Anschaffungen sind im 2. Halbjahr 2020 geplant
120502	Neuanschaffung von Fahrzeugen	513.239 €	1.890 €	Die Lieferung von zwei mittleren Löschfahrzeugen sowie eines Einsatzleitfahrzeugs ist vergeben; Die Auslieferung erfolgt voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte
120502	Erweiterungsbau Feuerwehrgerätehaus Dorlar	17.000 €	0 €	Der Erwerb der Einrichtungsgegenstände ich nach Abschluss der Bauarbeiten geplant
210101	Sanierung Schulhof Grundschule Oberkirchen	13.000 €	0 €	Umsetzung in der 2. Jahreshälfte geplant
210101	Sanierung Grundschule Bad Fredeburg	40.000 €	0 €	Die Mobiliaranschaffung erfolgt in der 2. Jahreshälfte bzw. im Jahr 2021
210101	Sanierung Grundschule Schmallenberg	20.000 €	19.607 €	Die Anschaffungen sind abgeschlossen
210101-210104	Umsetzung Medienentwicklungsplan und Digitalpakt (alle Schulformen)	435.000 €	653 €	Die Umsetzung der Maßnahme befindet sich in der Vorbereitungs- und Umsetzungsphase
420102	Umstellung der Kassensoftware im SauerlandBAD	24.000 €	23.323 €	Die Maßnahme ist abgeschlossen
530101	Anschaffung von Maschinen und Geräten	60.100 €	10.586 €	Sukzessive Inanspruchnahme nach Bedarf

530101	Anschaffung von Fahrzeugen	40.000 €	0 €	Die Anschaffung ist in der 2. Jahreshälfte geplant
530101	Erneuerungen an Gewinnungen und Hochbehältern	20.000 €	0 €	Die Sanierungsarbeiten werden in der 2. Jahreshälfte umgesetzt
530101	Erstellung digitales Kataster Leitungsnetz einschl. hydraulischer Bemessung	66.223 €	13.260 €	Die Beauftragung weiterer Leistungen wird derzeit geprüft

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Auszahlung	Erläuterung
110601	Erneuerungsinvestitionen Rathaus	50.000 €	0 €	Es ist die Erstellung einer Machbarkeitsstudie in Planung. Ein Angebot steht aktuell noch aus.
120502	Investitionen für Löschwasserzwecke	34.565 €	0 €	Die Ausschreibung für die Anschaffung von Staustufen wird derzeit vorbereitet
120502	Erweiterungsbau Feuerwehrgerätehaus Dorlar	150.000 €	2.170 €	Umsetzung der Maßnahme in der 2. Jahreshälfte
210101	Sanierung Turnhalle Grundschule Bad Fredeburg	400.000 €	0 €	Der 1. BA befindet sich in der Umsetzung
210101	Sanierung Grundschule Bödefeld	657.085 €	0 €	Baubeginn für den 1. BA ist im September geplant
210101	Sanierung Schulhof Grundschule Oberkirchen	65.000 €	7.655 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
210101	Sanierung Grundschule Schmallenberg	548.251 €	131.512 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
210101	Sanierung Grundschule Bad Fredeburg	1.148.334 €	4.791 €	Mit dem 1. BA wird in Kürze begonnen
210103	Neugestaltung Schulhof Realschule	497.653 €	6.545 €	Die Planung der Maßnahme läuft; Umsetzung 1. BA in der 2. Jahreshälfte geplant
210103	Sanierung Turnhalle Realschule Bad Fredeburg	500.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
250104	Sanierung "Schmalen Haus", Schmallenberg	20.000 €	0 €	Planungsansatz
310104	Sanierung Asylbewerberunterkünfte	250.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich derzeit in der internen Abstimmung und Planung
360101	Einrichtung eines Kindergartens in der ehem. Grundschule Westfeld	50.000 €	1.633 €	Planungsansatz
420101	Errichtung von Ballfangzäunen	40.000 €	0 €	Die Umsetzung ist im 2. Halbjahr geplant
420101	Bau von Kunstrasenplätzen	300.000 €	3.201 €	Der Förderbescheid für den Sportplatz Wormbacher Berg liegt vor; die Umsetzung der Maßnahme wird vorbereitet.
420102	Sanierung Hallenbad Bödefeld (Planung)	20.000 €	0 €	Es wurde ein externer Planungsauftrag vergeben
420102	Machbarkeitsstudie Photovoltaikanlage SauerlandBAD	20.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich in der Planung
520201	Darstellung und Dokumentation historische Stadtmauer Schmallenberg	20.000 €	0 €	Es ist die Einsetzung einer Arbeitsgruppe in Planung; Coronabedingt kann diese erst in der 2. Jahreshälfte erstmals zusammentreffen
520301	Dorferneuerung Wormbach	265.000 €	22.650 €	bauliche Umsetzung der Maßnahme in der 2. Jahreshälfte
520301	Erneuerung OD Holthausen	554.268 €	0 €	Der Förderantrag für die Maßnahme ist gestellt; Umsetzung 2020/2021
520301	Erneuerung Straße "Oberer Hügel" Bad Fredeburg	40.000 €	0 €	Planungsansatz
520301	Stadterneuerungsmaßnahme Freizeit- und Sportzentrum Bad Fredeburg	97.653 €	6.545 €	Es wird derzeit die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten geprüft

520301	Erneuerung Straße "Auf der Burg" (Teilbereich) Bad Fredeburg	140.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich noch in der Planungsphase
520301	Verkehrskonzeption Bad Fredeburg nach Fertigstellung Umgehungsstraße	30.000 €	0 €	Der Planungsauftrag ist vergeben. Als erster Schritt ist die Durchführung eines Bürgerworkshops geplant
530101	Anbindung Fernwirktechnik in Pumpstationen	19.736 €	0 €	Inanspruchnahme des Ansatzes nach Bedarf
530101	Neubau Hochbehälter An der Höhe, Schmallenberg	20.000 €	0 €	Planungsansatz
530101	Anbindung Fernwirktechnik in Hochbehältern	29.495 €	0 €	Inanspruchnahme des Ansatzes nach Bedarf
530101	Wassertransportleitung Schmallenberg, Breite Wiese - Fleckenberg	20.000 €	0 €	Die Erteilung eines Planungsauftrages ist in Vorbereitung
530101	Neubau Hochbehälter Huxel	408.663 €	0 €	Die Ausschreibungsvorbereitung läuft; Umsetzung Tiefbauarbeiten sind für die zweite Jahreshälfte geplant
530101	Erneuerung und Erweiterung Hochbehälter Robbecke	400.000 €	4.919 €	Die Ausschreibungsvorbereitung läuft; Umsetzung Tiefbauarbeiten sind für die zweite Jahreshälfte geplant
530101	Wassertransportleitung Nesselbach-Rehsiepen	30.000 €	0 €	Die Planung der Maßnahme ist abgeschlossen
530101	Unvorhergesehene Rohrnetzenerneuerungen	42.369 €	12.238 €	Inanspruchnahme des Ansatzes nach Bedarf
530101	Neubau der Wasserleitung "Zum Kreuzberg", Bödefeld	35.000 €	0 €	Umsetzung im Zuge des Straßenausbaus
530101	Neubau der Wasserleitung "Jahnstraße", Gleidorf	48.000 €	1.197 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
530101	Erschließung Baugebiet "Zur Hummeske" Gleidorf	50.000 €	0 €	Die Ausschreibung der Maßnahme wird derzeit vorbereitet
530101	Neubau der Wasserleitung "Auf der Hütte", Bödefeld	53.000 €	0 €	Baubeginn in der 2. Jahreshälfte
530101	Wassertransportleitung Anschlusspunkt WVH Robbecke - Bad Fredeburg	50.000 €	0 €	Planungsauftrag ist vergeben; Bau in 2021
530101	Neubau Wasserleitung "Meisenburg", Gewerbegebiet Lake	80.000 €	0 €	Umsetzung im Zuge des Straßenausbaus
530101	Erneuerung von Wasserleitungen im Zuge Breitbandausbau	100.000 €	0 €	Inanspruchnahme des Ansatzes nach Bedarf
530101	Wasserleitung BG Altes Feld II, Schmallenberg	150.000 €	0 €	Umsetzung im Zuge des Straßenausbaus (vor. 2021)
530101	Wassertransportleitung Mönekind / Kirchrarbach	780.000 €	0 €	Beschluss zur neuen Umsetzungsvariante ist erfolgt; Baubeginn in der 2. Jahreshälfte
540101	Baumaßnahmen mit Erschließungsverträgen	32.000 €	0 €	Inanspruchnahme des Ansatzes nach Bedarf
540101	Erschließungsstraße Gewerbegebiet Donscheid, Bad Fredeburg	20.000 €	0 €	Planungsansatz
540101	Erneuerung Innerortsstraße Grimminghausen	25.000 €	0 €	Planungsansatz
540101	Erneuerung Ringstraße Bracht (Richtung Brenschede)	25.000 €	0 €	Erstellung der Straßenentwässerung befindet sich in der Ausführung
540101	Ausbau Gerberweg, Schmallenberg	30.000 €	0 €	Die Planung wird derzeit bearbeitet
540101	Ausbau "In der Basmecke", Fleckenberg	30.000 €	0 €	Die Planung wird derzeit bearbeitet
540101	Planung Verbindungsstraße Aberg - Gleidorf	30.000 €	18.500 €	Die Planung wird derzeit bearbeitet
540101	Erneuerung Innerortsstraße Kirchilpe	40.000 €	0 €	Die Planung wird derzeit bearbeitet

540101	Ausbau Ortsstraße (ehem. Ortsdurchfahrt) Gellinghausen	50.000 €	0 €	Die Planung wird derzeit bearbeitet
540101	Erneuerung Straße "An der Robbecke", Schmallenberg	70.000 €	0 €	Die Planung wird derzeit bearbeitet
540101	Erneuerung "Zum Kreuzberg", Bödefeld	75.000 €	1.256 €	Die Maßnahme befindet sich noch in der Planungsphase
540101	Schutzplankenerneuerung Ortsverbindungsstraße Fleckenberg - Jagdhaus	100.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich in der Abstimmung mit den Versorgungsträgern und ist in Vorbereitung
540101	Erneuerung Jahnstraße, Gleidorf	128.800 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
540101	Erneuerung Gehwege OD Wormbach	135.000 €	30.804 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
540101	Erneuerung Straße "Auf der Hütte", Bödefeld	140.000 €	0 €	Der Baubeginn für die Maßnahme ist im August geplant
540101	Ausbau Straßen "Auf der Lake, Im Brauke", Gewerbegebiet Schmallenberg	150.000 €	16.655 €	Die Planung wird derzeit bearbeitet
540101	Erneuerung Straße "In der Walmecke", Westfeld	200.006 €	0 €	Die Maßnahme wird voraussichtlich in das nächste Jahr verschoben
540101	Ausbau Erschließungsstraße Baugebiet "Zur Hummeske"	240.000 €	0 €	Die Ausschreibung der Maßnahme wird derzeit vorbereitet
540101	Große Straßeninstandsetzung	297.034 €	841 €	Die vom TA beschlossenen Maßnahmen sind teilweise bereits umgesetzt oder werden vorbereitet
540101	Brückensanierungen	487.281 €	9.964 €	Baubeginn für die Brücke in Twismecke ist für September vorgesehen, die Ausschreibung für die Brücke in Nierentrop wird derzeit vorbereitet
540101	Erschließung BG "Zum Parmberg", Dorlar	300.000 €	14.267 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
540101	Erschließung "Meisenburg", Gewerbegebiet Lake	320.000 €	0 €	Der zur Umsetzung erforderliche Ablösevertrag wird derzeit abgestimmt
540101	Erschließung BG Altes Feld II, Schmallenberg	360.000 €	0 €	Die Ausschreibung der Maßnahme wird derzeit vorbereitet
540101	Erneuerung Astenbergstraße, Westfeld	360.000 €	14.280 €	Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgt nach Vorliegen der wasserrechtlichen Genehmigung für die Gewässerumlegung "Wesenmecke"
540101	Endausbau Erschließungsstraßen Gewerbepark Hochsauerland I, Bad Fredeburg	1.015.000 €	280.998 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
540102	Bike Park, Bad Fredeburg	20.000 €	0 €	Die Umsetzung der Maßnahme ist in der 2. Jahreshälfte geplant
540102	Erneuerung Radweg Fleckenberg-Lenne	50.000 €	0 €	Die Maßnahme wird nach Beschluss des TA nach 2021 verschoben
540103	Erneuerung Weg "Im Ruthen", Bracht	105.000 €	0 €	Es werden derzeit mögliche Ausbauvarianten geprüft
540105	Energieeffizienter Ausbau der Straßenbeleuchtungsanlagen	240.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Abstimmung mit der Fa. Innogy
540107	Ausbau von Bushaltestellen	161.625 €	23.290 €	Umsetzung der Maßnahme in der 2. Jahreshälfte
550201	Maueröffnung und Treppenanlage Lenne, Oberkirchen	25.000 €	0 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung

550201	Sanierung Gewässerverrohrung Wesenmecke, Westfeld	596.133 €	3.868 €	Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgt nach Vorliegen der wasserrechtlichen Genehmigung für die Gewässerumlegung "Wesenmecke"
550201	Maßnahmen nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie	75.000 €	0 €	Es sind derzeit keine weiteren Projekte in Planung
550201	Renaturierung Fretteltbach, Bad Fredeburg	300.000 €	0 €	Der Förderantrag für die Maßnahme ist gestellt; Ausschreibung nach Vorliegen der Bewilligung
550301	Sanierung Friedhofskapelle Schmallenberg	33.551 €	2.319 €	Die Umsetzung ist teilweise abgeschlossen; Umbauarbeiten im Sanitärbereich sind in der 2. Jahreshälfte geplant
570102	Ergänzung innerstädtische Wegweisung	20.000 €	5.959 €	Die Ausstattung eines weiteren Stadtteils wird in der 2. Jahreshälfte vorgenommen.
570202	Sanierung Stadthalle Schmallenberg	771.273 €	156.394 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
570203	Sanierung Kurhaus Bad Fredeburg	152.381 €	155.235 €	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung
570204	Sanierung und Erweiterung Holz- und Touristikzentrum	464.094 €	52.871 €	Die Architekten- und Fachplaneraufträge wurden erteilt. Die Holz-Sanierungsarbeiten sollen im 2. Halbjahr begonnen werden.
570205	Erweiterung Musikbildungszentrum (Planung)	30.000 €	0 €	Ein Auftrag zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie wurde vergeben

Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Produkt	Bezeichnung Maßnahme	Planansatz	Auszahlungen	Erläuterung
510101	Maßnahmenplanung Regionale 2025	50.000 €	18.721 €	Erste Studien für das digitale Bildungszentrum wurden vorgestellt. Die weitere Planung läuft

C Bericht über den Umsetzungsstand der Investitionsschwerpunkte 2020

Der Haushaltsplan 2020 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl geplanter Investitionsmaßnahmen. Schwerpunkte bilden dabei wie bereits im Vorjahr die Themen Breitbandausbau, Straßenbau, Bildung und Wasserversorgung⁷. Im Nachfolgenden wird zum Stand der einzelnen Investitionsschwerpunkte kurz berichtet.

Breitbandausbau

Nach den Förderzusagen des Bundes und des Landes sollen in den Jahren 2019 und 2020 53 Orte sowie Einzellagen der Stadt Schmallenberg, die bislang als unterversorgt gelten, einen leistungsfähigen Breitbandanschluss erhalten. Die Fördersumme von Bund und Land beläuft sich für das Stadtgebiet Schmallenberg auf rd. 15 Mio. €, seitens der Stadt ist ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von rd. 1,5 Mio. € in den Jahren 2019 – 2023 eingeplant.

Die Verlegung der Glasfasertechnik konnte in einigen Ortschaften bereits abgeschlossen werden, weitere befinden sich derzeit im Bau. Zur Inbetriebnahme der neuen Technik sind teilweise noch weitere technische Voraussetzungen durch den Netzbetreiber zu schaffen.

Straßenbau und Straßensanierung

Die Sanierung der städtischen Infrastruktur ist seit einigen Jahren ein Schwerpunkt der städtischen Investitionstätigkeit. Mit einem geplanten Mitteleinsatz in 2020 von rd. 6,9 Mio. € liegt der Gesamtansatz nochmals um rd. 2,7 Mio. € höher als im Vorjahr. Der Maßnahmenliste ist zu entnehmen, dass ein Teil der in 2020 geplanten Maßnahmen bereits abgeschlossen sind oder sich in der Ausführung befinden, andere sind ausgeschrieben oder werden planerisch vorbereitet. Aus heutiger Sicht ist davon auszugehen, dass der größte Teil der geplanten investiven Straßenbaumaßnahmen in diesem Jahr mindestens ausgeschrieben werden können. Für einige Maßnahmen wird sich allerdings aufgrund noch ausstehender Fördermittelbewilligungen oder noch abzustimmender Ausbauforderungen eine Verschiebung ins nächste Haushaltsjahr ergeben. Der mit 340.000 € ausgestattete Straßenunterhaltungsansatz ist zu 66 % in Anspruch genommen bzw. mit Aufträgen hinterlegt.

Bildung

Mit einem Mitteleinsatz von rd. 4,2 Mio. € sind hohe Investitionen in die Kindertageseinrichtungen und Schulen geplant. Im Rahmen des vor einigen Jahren begonnen Grundschulsanierungsprogrammes wurde die im letzten Jahr begonnene Sanierung der Grundschule Schmallenberg fortgesetzt. Für die Sanierungen der Grundschulen Bödefeld und Bad Fredeburg sind der Turnhalle an der Realschule in Bad Fredeburg (1. BA) sind der Stadt im Mai 2020 Städtebaufördermittel in Höhe von insgesamt 820.000 € bewilligt worden. Die Maßnahmen befinden sich bereits in der Umsetzung bzw. werden derzeit vorbereitet. Die Sanierung des Schulhofes der Grundschule Oberkirchen einschließlich der Neuausstattung mit Spielgeräten befindet sich in der Umsetzung.

Mit dem Ziel der besseren digitalen Ausstattung von Schulen erhält die Stadt in den Jahren 2020/2021 Fördermittel aus dem „Digitalpakt Schule“ in Höhe von rd. 780.000 €. Zusammen mit dem Eigenanteil von 10 % stehen Mittel von 870.000 € zur Verfügung. Das Programm wird über die vom Land beschlossene Förderrichtlinie zur digitalen Sofortausstattung an Schulen nochmals um rd. 140.000 € (einschließlich des 10 % Eigenanteils der Stadt) aufgestockt. Speziell geht es in der Sofortausstattung um die Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit digitalen Endgeräten. Die Ausschreibung zur Anschaffung digitaler Endgeräte wird derzeit vom Fachamt vorbereitet. Die Kosten für die Endgerätebeschaffung werden derzeit auf 250.000 € geschätzt. Nach Abzug der Fördermittel verbleibt also ein Eigenanteil von rd. 121.000 €. Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 25.06.2020 den Beschluss gefasst, die erforderlichen Mittel zusätzlich bereit zu stellen.

⁷ Vgl. auch Erläuterungen im Vorbericht zum Haushaltsplan S. 49 f.

Die Anschaffungen bzw. baulichen Maßnahmen in den Schulen zur Umsetzung des Digitalpaktes befinden sich teilweise bereits in der Umsetzung oder werden vorbereitet. Beauftragt sind darüber hinaus die Anbindung der Grundschulen Bad Fredeburg, Schmallenberg und des Teilstandortes Gleidorf an ein leistungsfähiges Glasfasernetz.

Weitere Arbeiten werden im Rahmen des Unterhaltungsbudgets umgesetzt. Beispielfhaft genannt seien die Sanierung der Regenhalle der Grundschule Oberkirchen oder des Kindergartens Ahornweg in Schmallenberg.

Wasserversorgung

Im Bereich der Wasserversorgung sind im Haushalt 2020 Investitionen von rd. 2,5 Mio. € geplant. Nach den Folgen der trockenen Jahre 2018/2019 steht die Sicherstellung der Wasserversorgung der von der Stadt versorgten Ortschaften im Vordergrund. Zu den vielfältigen Maßnahmen gehören der Bau von weiteren Wassertransportleitungen, die Kapazitätserweiterung von Hochbehältern aber auch die Vorbereitung auf Notfallsituationen zur kurzfristigen Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung.

Ein Teil der vorgesehenen Maßnahmen wurde bereits abgeschlossen oder befindet sich in der Umsetzung oder Vorplanung. Verwiesen wird an dieser Stelle auf die Maßnahmenübersicht in diesem Zwischenbericht. Bereits absehbar ist allerdings, dass einzelne Maßnahmen des ambitionierten Bauprogramms in diesem Jahr baulich nicht umzusetzen sind. Dies auch vor dem Hintergrund, dass für die geplanten Neu- oder Erweiterungsbauten an den Hochbehältern komplexe und zeitaufwändige Planungen erforderlich sind. Sie werden je nach Stand im Haushaltsplan 2021 entweder neu veranschlagt oder mittels Ermächtigungsübertragung fortgeschrieben.

D Informationen über aktuelle Förderprogramme

Wie eingangs erläutert wurden von Bund und Land unterschiedliche Förderprogramme aufgelegt, die die haushaltswirksamen Folgen der Corona-Pandemie bei den Kommunen abmildern sollen. Mit der nachfolgenden Tabelle soll ein Überblick über die bislang bekannten Maßnahmen und Programme, die für die Stadt Schmallenberg relevant sind, gegeben werden.

Um der Rezession entgegenzuwirken, hat der Bundestag zudem eine bis zum 31.12.2020 befristete Senkung der Mehrwertsteuer von 19 % auf 16 % bzw. 7 % auf 5 % beschlossen. Diese für die gesamte Bundesrepublik bedeutsame Konjunkturmaßnahme kommt auch den Kommunen im Bereich des Beschaffungs- und Bauwesens zu Gute. Insbesondere bei größeren Investitionen wirkt sich die Steuerersparnis von umgerechnet 2,52 %⁸ sichtbar aus. Um von den günstigeren Steuerregelungen zu profitieren, wurden die Bauabteilungen informiert, bei größeren Baumaßnahmen möglichst die Abnahme von fertiggestellten Teilgewerken möglichst im Jahr 2020 vorzunehmen. Im Bereich des Beschaffungswesens sollen Anschaffungen so gesteuert werden, dass die Lieferung noch in diesem Jahr erfolgt. Im Bereich der Feuerwehr besteht die Überlegung, die Anschaffung des erst 2021 geplanten Erwerbs eines Wechselladergrundfahrzeugs in das Jahr 2020 vorzuziehen.

Maßnahme / Programm	Erläuterungen	Mittel / Umsetzung Stadt Schmallenberg
Kompensation der Corona-bedingten Gewerbesteuer-ausfälle	Bund und Land beabsichtigten pauschalierte Ausgleichszahlungen an die Kommunen zur Kompensation der pandemiebedingten Gewerbesteuer-ausfälle	Die auf die Stadt entfallende Zahlung ist noch nicht bekannt
Vollständige Übernahme der kommunalen Eigenanteile in der Städtebauförderung 2020	Das Land beabsichtigt eine Übernahme des 40 %-Eigenanteils der im Jahr 2020 bewilligten Städtebaufördermaßnahmen	Noch nicht bekannt; Schätzung: Investitionseinzahlung rd. 547.000 €
Zusätzliches Städtebauförderprogramm "Investitionspakt Sportstätten 2020/2021"	Förderung der Modernisierung / Erweiterung von Gebäuden, Einrichtungen und Anlagen für Sportzwecke; Fördersatz 100 % in 2020, 90 % in 2021	Programminhalt wird derzeit ausgewertet
Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren 2020	Bezuschussung für die vorübergehende Anmietung oder den Zwischenerwerb leerstehender Einzelhandelsimmobilien bis 300 m ² für max. 3 Jahre; Fördersatz 90 %	Programminhalt wird derzeit ausgewertet
Sonderprogramm zur Stärkung von Erhaltungsinvestitionen in die kommunale Verkehrsinfrastruktur	Bezuschussung von Deckensanierungen von Straßen sowie Rad- und Gehwegen durch das Land, Fördersatz 85 %	Antragsstellung ist in Vorbereitung (vgl. Vorlage IX/1557)
Sonderprogramm zur Stärkung der Verkehrsinfrastruktur im ÖPNV	Bezuschussung u.a. für die Modernisierung von Buswartehallen; Fördersatz 90 %	Antragsstellung für die Modernisierung von 4 weiteren Wartehallen ist erfolgt (vgl. Vorlage IX/1551)
Erstattung ausgefallene Kindergarten und OGS-Beiträge April - Juli 2020	Hälfte Übernahme der ausgefallenen Elternbeiträge für die Kindertagesbetreuung und OGS durch das Land	Antragsstellung ist für den Bereich OGS erfolgt und für die Kindergärten in Vorbereitung

⁸ Berechnung bezogen auf die Senkung des Regelsteuersatzes von 19 % auf 16 %

Zwischenbericht zum Haushaltsjahr 2020

Förderrichtlinie zur digitalen Sofortausstattung an Schulen	Anschaffung von digitalen Endgeräten für Schülerinnen und Schüler (Aufstockung Mittel Digitalpakt); Fördersatz 90 %	Zugewiesene Fördermittel: 128.917 € Ausschreibung für die Beschaffung von 500 Endgeräten ist in Vorbereitung; Kostenschätzung 250.000 €; Anteil Stadt daher rd. 121.000 €
Förderrichtlinie für den Erwerb von dienstlichen Endgeräten für Lehrkräfte an den Schulen	Anschaffung von digitalen Endgeräten für Lehrerinnen und Lehrer (Festbetragsfinanzierung)	Zugewiesene Fördermittel 94.000 €; Anschaffungsbedarf wird derzeit mit den Schulen abgestimmt.

Neben den genannten Programmen, die speziell zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie bei den Kommunen aufgelegt wurden, laufen derzeit verwaltungsintern die Auswertungen und Vorbereitungen für die „laufenden“ Förderprogramme wie z.B. die Städtebauförderung oder die Dorferneuerung für das Programmjahr 2021.

E Ausblick

Die Verwaltung erarbeitet aktuell den Entwurf des Haushaltsplanes 2021. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen wichtige Planungsgrößen wie die Orientierungsdaten 2020-2023 oder die Ausgestaltung des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2021 noch nicht vor. Im Hinblick auf die noch nicht abschließend feststellbaren Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Haushaltsstellen der Folgejahre sind viele Positionen derzeit noch mit einem Fragezeichen versehen oder stehen unter Vorbehalt.

Nach der Sitzungsplanung ist vorgesehen, den Entwurf des Haushaltes zur Sitzung des (neuen) Rates am 19.11.2020 einzubringen. Nach entsprechender Beratungsphase könnte ein Beschluss zum Haushaltsplan in der Sitzung am 15.12.2020 erfolgen.